

Das Projekt Eignungsfeststellung wird seit 2006 in Zusammenarbeit der MaßArbeit im Landkreis Osnabrück und dem Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft (BNW), Akademie Schule & Wirtschaft, an Hauptschulen im Landkreis Osnabrück durchgeführt.



**Eignungsfeststellung**  
Ressourcen erkennen  
Potentiale fördern



Förderer:

**VORWEG GEHEN**

**proaktiv center**



EUROPÄISCHE UNION



Bildungswerk der  
Niedersächsischen  
Wirtschaft (BNW)  
Akademie Schule & Wirtschaft  
Axel Fuchs  
Franz-Lenz-Straße 4  
49084 Osnabrück  
Telefon (0541) 600790-25  
Telefax (0541) 600790-26  
axel.fuchs@bnw.de  
www.bnw.de



Bildungswerk der  
Niedersächsischen Wirtschaft  
gemeinnützige GmbH

MaßArbeit kAöR  
Bildungskoordination  
Katja Hinners  
Telefon (0541) 501-4201  
Telefax (0541) 501-64201  
katja.hinners@massarbeit.de  
Am Schölerberg 1  
49082 Osnabrück  
www.massarbeit.de

Stand: 12.2009



## Eignungsfeststellung

Ressourcen erkennen  
Potentiale fördern

für Schüler, Eltern und Lehrer



MaßArbeit



MaßArbeit

## DIE EIGNUNGSFESTSTELLUNG ...

... gibt **Schülerinnen und Schülern** selbst ein genaues Bild über ihre Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse.

... eröffnet Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern die Möglichkeit, zu diesem Zeitpunkt der Schullaufbahn festgestellte Potentiale zu fördern und mögliche Defizite zu beheben.



... bietet **Lehrkräften** die Möglichkeit, über den Einsatz vielfältiger Analyseinstrumente ein ganzheitliches Bild ihres Schülers/ihrer Schülerin zu bekommen.

... gibt Lehrkräften, Eltern und anderen **außerschulischen Partnern** durch die Diagnoseergebnisse eine genauere Beratungsgrundlage für die weitere Berufswegplanung.

**Die Eignungsfeststellung eröffnet eine zielgerichtete Förderplanung bis zum Ende der Regelschule.**

## PROJEKTPHASEN

### 1.

PROJEKT-  
PHASE



### SCHULUNG DER LEHRKRÄFTE UND SCHULSOZIALPÄDAGOGEN (60 STUNDEN)

- Prozessmanagement
- Testverfahren und Praxismodule
- Ermittlung sozialer Kompetenzen der Schüler/-innen anhand von Aufträgen (Assessment-Verfahren)
- Steigerung der sozialpädagogischen Beratungskompetenz
- Gesprächsführung und Moderation in Klassen
- Vorbereiten und Umsetzen des Förderplans

### 2.

PROJEKT-  
PHASE



### UMSETZUNG IN DEN SCHULEN DURCH DIE KLASSENLEHRKRAFT (9 x 5 UNTERRICHTSSTUNDEN)

- Einführung in Beobachtungsdimensionen und soziale Aufträge
- Schülerfragebogen und Interessenstrukturtest
- Praxis- und Teamaufträge („Städtebau“, „Produktvorstellung“, „Hauswirtschaft“)
- Mathematiktest
- Rechtschreibanalyse
- Lerntypentest und Elternfragebogen

### 3.

PROJEKT-  
PHASE



### FÖRDERUNG

Zusammenfassung und Analyse der Ergebnisse durch die Klassenlehrkräfte.

Erstellung eines Förderplans durch Schüler/-innen, Eltern und Lehrkraft im Rahmen einer Förderkonferenz.

Maßnahmen in der Schule (Einzel- und Gruppenmaßnahmen) und im privaten Umfeld (Involvierung der Eltern, Eigenverantwortung der Schüler/-innen).

## PROJEKTZIELE

- Vorbereitung auf die intensivere Auseinandersetzung mit der Berufsorientierung in den (Vor-) Abgangsklassen an Schulen im Landkreis Osnabrück.
- Kompetenzen der Schüler/-innen als Suchende auf dem Arbeitsmarkt erhöhen.
- Chancen auf Integration in Ausbildung erhöhen.

### ... durch

- Ermittlung des aktuellen Standes der schulischen und persönlichen Entwicklung,
- anschließende passgenaue individuelle Förderung.